

Anleitung zum Aufsetzen der Maske

1. Zum Aufsetzen legen Sie die Maske auf die Hand, so dass die Haltebänder frei nach unten hängen.
2. Setzen Sie die Maske unter dem Kinn an, den Nasebügel nach oben.
3. Ziehen Sie jetzt das obere Halteband auf den Hinterkopf. Das untere Halteband ziehen Sie bis zum Nacken.
4. Mit leichtem Druck passen Sie den Nasebügel ihrem Nasenrücken an.
5. Überprüfen Sie den dichten Sitz, indem Sie die Maske mit beiden Händen umschließen und kräftig ausatmen. Bei Luftaustritt am Nasebügel muss dieser stärker angedrückt werden, bei anderen undichten Stellen muss die Maske neu aufgesetzt werden.



Achtung: Der Kontakt zwischen Maskenrand und Gesicht darf nicht behindert (z.B. Barthaare) werden!

1. Dem Benutzer der Atemschutzmaske muss ihre funktionsgerechte Handhabung bekannt sein.
2. Diese filtrierende Halbmaske erfüllt die Anforderungen der EN 149 für Partikelfilterklasse FFP2S.
Die Maske kann gegen Aerosole von Schadstoffen bis zum 10fachen Grenzwert (MAK, TRK) eingesetzt werden.
Die Maske schützt **nicht** gegen Tröpfchen Aerosole, krebserzeugende und radioaktive Stoffe sowie biochemisch wirksame Stoffe.
3. Die Maske darf nur in ausreichend belüftenden Räumen mit mehr als 19,5 % Sauerstoffgehalt verwendet werden.
4. Den Arbeitsplatz sofort verlassen, wenn:
 - a) dass Atem schwerfällt
 - b) Schwindel oder Übelkeit auftritt
5. Wechseln Sie die Maske, wenn diese beschädigt ist oder der Atemwiderstand ansteigt bzw. am Ende der Arbeit.
6. An der Maske dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
7. Falscher Einsatz der Maske oder Nichtbeachtung der Warnhinweise vermindern die Schutzwirkung und können zu Erkrankungen oder dauerhaften Gesundheitsschäden führen.

H. Hauptner und Richard Herberholz GmbH & Co. KG

Kuller Straße 38-44, 42651 Solingen
0212 / 2501 - 0, Fax- 150
verkauf@hauptner-herberholz.de
www.hauptner-herberholz.de